

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 417| 2024

**Stolperstein beschmiert - Zeugengesuch | Geflüchtet und
abgekommen | Verfassungsfeindliche Schmierereien in Parkhaus**

Chemnitz

Stolperstein beschmiert - Zeugengesuch

Zeit: 29.09.2024, 16:30 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Kaßberg

(3083) In der Leonhardtstraße haben Unbekannte mit blauer Farbe ein etwa 30 Zentimeter mal 30 Zentimeter großes Hakenkreuz auf einen sogenannten Stolperstein gesprüht. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens sind derzeit nicht bekannt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen. Zeugen, die in der Leonhardtstraße, im Bereich zwischen der Georg-Landgraf-Straße und Barbarossastraße, Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 5263-0 im Polizeirevier Chemnitz-Südwest zu melden. (mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

5er-BMW auf Parkplatz in Brand gesetzt - Zeugen gesucht

Zeit: 30.09.2024, 05:20 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(3084) Die Rettungsleitstelle Chemnitz informierte die Polizei am Montag früh über ein brennendes Auto auf einem Parkplatz an der Ecke Zwickauer Straße/Reichsstraße. Wie sich herausstelle, war aus zunächst nicht geklärt

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ursache dort ein abgestellter BMW (5er Reihe) in Vollbrand geraten. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen schließlich. Verletzt wurde niemand. Angaben zum entstandenen Sachschaden an dem Kombi sind derzeit nicht bekannt, dürfte sich jedoch auf mindestens mehrere tausend Euro beziffern. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte bereits den BMW. Im Ergebnis ermittelt die Polizei wegen Brandstiftung und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Brand gemacht? Wem sind womöglich Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die zuvor den Parkplatz verlassen hatten? Sachdienliche Hinweise werden unter der Rufnummer 0371 387-3448 bei der Chemnitzer Kriminalpolizei entgegengenommen. (mg)

Dachpappe angezündet

Zeit: 29.09.2024, 12:55 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Schönau

(3085) Ein Zeuge bemerkte am gestrigen Mittag eine starke Rauchentwicklung vom Dach des Hauptgebäudes der ehemaligen Wandererwerke in der Zwickauer Straße und wählte den Notruf. Einsatzkräfte der Polizei und Feuerwehr stellten im Anschluss vor Ort fest, dass Unbekannte auf einer Fläche von etwa drei Metern mal drei Metern die Dachpappe angezündet hatten. Die Feuerwehr löschte den Brand. Verletzt wurde niemand. Zur Höhe des brandbedingten Sachschadens sind derzeit keine Angaben bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (mg)

Geflüchtet und abgekommen

Zeit: 30.09.2024, 01:10 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz und OT Kaßberg

(3086) Polizisten auf Streife wurden vergangene Nacht auf einen Pkw Audi aufmerksam, der zu schnell und mit quietschenden Reifen von der Konradstraße in die Leipziger Straße abbog. Er driftete dabei noch in den Gegenverkehr und wäre beinahe mit dem dort an der Ampel stehenden Funkstreifenwagen kollidiert. Umgehend wendeten die Beamten und wollten den Audi einer Kontrolle unterziehen. Dessen Fahrer überquerte in der Folge die Kreuzung Leipziger Straße/Limbacher Straße/Reichsstraße bei »Rot«. Während die verfolgenden Polizisten an der Kreuzung aus Sicherheitsgründen ihre Geschwindigkeit verringerten, befuhr der Audi mit hoher Geschwindigkeit die Reichsstraße bergauf weiter. Über die Anhöhe im Bereich der Weststraße verloren die Einsatzkräfte das Auto kurzzeitig aus den Augen und fanden es dann verunfallt in einer leichten Linkskurve in der Reichsstraße/Emil-Rosenow-Straße vor. Der Audi war nach rechts abgekommen, hatte sechs Poller überfahren und war gegen einen Baum gestoßen. Der Sachschaden wurde insgesamt mit etwa 10.000 Euro beziffert.

Im Fahrzeug eingeklemmt fanden die Polizisten den Fahrzeugführer (31) sowie den Beifahrer (37) vor. Das Auto qualmte. Die Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Südwest konnten die beiden Männer aus dem Pkw ziehen und leisteten Erste Hilfe. Rettungskräfte brachten die Männer dann

ins Krankenhaus. Sie waren nach ersten Erkenntnissen schwer verletzt. Wie ein Atemalkoholtest zeigte, stand der Fahrer mit 1,44 Promille unter Alkoholeinfluss. Gegen den ukrainischen Staatsangehörigen wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (ds)

Kinderwagen kippte in Kurve um

Zeit: 29.09.2024, 13:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3087) Beim Abbiegen von der Theaterstraße nach links in die Hartmannstraße fiel in einem Linienbus (Fahrer: 39) ein Doppelkinderwagen um. Dabei stürzte ein darin befindliches Baby (w) aus der Liegeschale und wurde ersten Erkenntnissen zufolge leicht verletzt. Ein zweijähriges Kleinkind (m), das sich auch im Doppelkinderwagen befunden hatte, blieb unverletzt. Das Baby wurde mit seiner Angehörigen (24), die auch im Bus mitgefahren war, in ein Krankenhaus gebracht. Sachschaden entstand nicht. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Verfassungsfeindliche Schmierereien in Parkhaus

Zeit: 27.09.2024, 10:00 Uhr bis 29.09.2024, 13:30 Uhr

Ort: Freiberg

(3088) In der Beethovenstraße besprühten Unbekannte mittels schwarzer und blauer Farbe die Fassade eines Parkhauses in drei Etagen. Insgesamt neun Graffiti unterschiedlicher Größe mit politischem Inhalt sowie verfassungsfeindliche Symbole, unter anderem zwei bis zu 30 Zentimeter mal 40 Zentimeter große Hakenkreuze, schmierten die Täter an die Wände. Der entstandene Gesamtschaden beziffert sich auf etwa 1.500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie Sachbeschädigung aufgenommen. (mou)

Mopedfahrer bei Unfall verletzt

Zeit: 29.09.2024, 15:00 Uhr

Ort: Oberschöna, OT Bräunsdorf

(3089) An der Kreuzung Romanus-Teller-Straße/Am Dorfbach kollidierten am Sonntag ein Pkw VW (Fahrer: 20) und ein Simson-Moped (Fahrerin: 15). Dabei wurde die Jugendliche schwer verletzt. Der Rettungsdienst brachte sie in ein Krankenhaus. Auf rund 2.500 Euro wurde der Gesamtschaden beziffert. (ds)

Abgekommen und Abhang hinuntergestürzt

Zeit: 29.09.2024, 15:35 Uhr

Ort: Augustusburg

(3090) Eine Gruppe Fahrradfahrer war am Sonntag im Poetenweg unterwegs. Auf der kurvenreichen Gefällestrecke kam dabei einer der Fahrradfahrer (40) alleinbeteiligt nach rechts von der Fahrbahn ab und stürzte einen angrenzenden Abhang hinunter. Er wurde schwer verletzt. Mit einem Rettungshubschrauber brachten Rettungskräfte ihn in ein Krankenhaus. Angaben zur Schadenshöhe liegen der Stabsstelle Kommunikation gegenwärtig noch nicht vor. (ds)

Rampe verloren

Zeit: 30.09.2024, 02:40 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(3091) Ein bislang unbekanntes Fahrzeug hatte vergangene Nacht eine Auffahrrampe offenbar verloren. Mit dieser kollidierten nahe der Anschlussstelle Berbersdorf ein Mercedes-Transporter (Fahrer: 61) sowie zwei Pkw VW (Fahrer: 49 und 52). An allen drei Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 1.500 Euro. Verletzt wurde niemand. (ds)

Erzgebirgskreis

Hochwertige E-Bikes entwendet - Ergänzungsmeldung

Zeit: 28.09.2024, 01:30 Uhr bzw. 10:30 Uhr polizeibekannt

Ort: Schwarzenberg sowie Raschau-Markersbach

(3092) In der gestrigen Medieninformation Nr. 416 berichtete die Polizeidirektion Chemnitz (Meldung 3079) über den Diebstahl zweier E-Bikes.

Im Zuge der Ermittlungen wurde bekannt, dass das gestohlene E-Bike (Marke: Tout Terrain) aus Raschau-Markersbach über ein Ortungsgerät verfügte. Der Geschädigte übermittelte am vergangenen Sonntag den Beamten des Polizeireviers Aue die Standortdaten. Diese begaben sich daraufhin zur Edelweißstraße und konnten dort einen Mann (37/tschechische Staatsangehörigkeit) feststellen, welcher im Besitz des gestohlenen Fahrrades war. Das E-Bike konnte mit einigen Lackbeschädigungen an den rechtmäßigen Eigentümer übergeben werden. Wie der Tscheche in den Besitz des E-Bikes kam, werden die Ermittlungen zeigen. (Kö)